

# Wald: Re-Mythisierung in Zeiten des Digitalen



## Online-**Studententage**

---

Prof. Dr. Kirsten von Hagen  
Kirsten.v.Hagen@romanistik.uni-giessen.de

Dr. Corinna Dziudzia  
Corinna.Dziudzia@uni-erfurt.de

10.11.22

01.12.22

19.01.23

09.02.23

9.00-13.00 Uhr

# Wald: Re-Mythisierung in Zeiten des Digitalen

10.11.22, 9-13 Uhr

---

**Raul Calzoni** (Universität di Bergamo): *Dante Alighieri und W.G. Sebald im ‚dunklen Wald‘ der Welt- und Menschengeschichte*

**Corinna Dziudzia** (Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt): *Wald als Ort ästhetischer Erfahrung in den Texten Sidonia Hedwig Zäunemanns*

**Volker Mergenthaler** (Universität Marburg): *‚Deutscher Dichterwald‘ 1813 – Metapher einer ‚imagined community‘?*

**Andreas Langenohl** (Universität Gießen): *Wälder und die Metrisierung der Klimakatastrophe*

**Michael Basseler** (Universität Gießen): *Von Bäumen und Menschen: More-than-human encounters in amerikanischen Erzähltexten*

01.12.22, 9-13 Uhr

---

**Juliane Blank** (Universität Saarbrücken): *Zauber, Bann und Geister. Der Wald als magischer Ort in historisierenden Texten über Hexenglauben.*

**Julien Bobineau** (Universität Würzburg): *Der Wald als Jagdgebiet in der französischen littérature cynégétique des 17. und 18. Jahrhunderts*

**Kirsten von Hagen** (Universität Gießen): *Im Dickicht der kulturellen Übersetzung: Der Wald in französischen Schauernovellen des 19. Jahrhunderts*

**Georg Högl** (Universität Würzburg): *Waldromantik und die Poesie des Plötzlichen. Beobachtungen zu Carl Maria von Webers Freischütz und anderen ‚Waldmusiken‘ des 19. Jahrhunderts*

**Bruno Grimm** (KU Eichstätt-Ingolstadt): *Sehnsuchtsort und Ort des Unheimlichen: Visualisierungen des Waldes im Deutschland des 19. Jh.*

19.01.23, 9-13 Uhr

---

**Julia Hoydis** (Universität zu Köln): *‚A Dialogue Between an Oak and a Man Cutting Him Down‘: Zur (digitalen) Lektüre der naturphilosophischen Lyrik von Margaret Cavendish in Zeiten des Anthropozän*

**Holt Meyer** (Universität Erfurt): *„Der Wald der Partisanen und seine Sprachen“ mit Bezugnahme auf Tolstojs Krieg und Frieden*

**Jörn Ahrens** (Universität Gießen): *Im Wald der Bilder. Der Wald im Comic*

**Annina Klappert** (Universität Augsburg): *Rückzug und Revolte im Wald: Ir/reversible Transformationen menschlicher Materialität in Marie Darrieussecqs Notre vie dans les forêts (2017) und José Saramagos Coisas (1978)*

**Marina O. Hertrampf** (Universität Passau): *‚Erdungsraum‘ Wald: literarische Walderlebnisse im Spannungsfeld von Naturerfahrung, Erinnerungsarbeit und Identitäts(re)konstruktion in französischen Romanen der Gegenwart*

09.02.23, 9-13 Uhr

---

**Annette Simonis** (Universität Gießen): *Zur Medialisierung des Waldes in den Werken von Sylvain Tesson und Francis Hallé*

**Michael Dallapiazza** (Universität di Bologna): *Die Entsakralisierung des deutschen Waldes in Hilsenraths ‚Der Nazi und der Friseur‘*

**Frank Thomas Brinkmann** (Universität Gießen): *Allerlei Bäume und Holzobjekte. Dreieinhalb kulturhermeneutische Spaziergänge am Waldrand jüdisch-christlicher Fiktionen*

**Nikolas Immer** (Universität Trier): *Wälder des Grauens. Filmische Reinszenierungen eines literarisch tradierten Angstraums*

**Gerhard Struck** (Forstamt Finsterbergen): *Wald aus forstwissenschaftlicher Sicht. Aktuelle Betrachtungen zur Nachhaltigkeit*